

Datenschutzhinweise für Kandidaten (m/w/d)

A Information zur Verarbeitung Ihrer Daten

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) durch die **Negotiation Advisory Group GmbH** und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte.

1. Verantwortlicher

Verantwortlicher gem. Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist die Negotiation Advisory Group GmbH, vertreten durch die Geschäftsführer Herrn Stefan Oswald und Herrn René Schumann, Hafenstrasse 25, 68159 Mannheim, Telefon: 0211 500 8005 0, E-Mail: people@negotiation-advisory.group

2. Umfang der Datenverarbeitung

Wir beabsichtigen, ein Kandidatenprofil von Ihnen zu erstellen und dieses in unsere Datenbank (Kandidatenpool) aufzunehmen. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt erst nach Ihrer Einwilligung. Aus diesem Grund verarbeiten wir von Ihnen personenbezogene Daten. Zu den verarbeiteten **personenbezogener Daten** gehören insbesondere Ihre Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze), Kontaktdaten (etwa private Anschrift, Mobil-, Telefonnummer, E-Mail-Adresse), alle Daten, die sich aus Ihren Bewerbungsunterlagen ergeben (ggf. auch Gesundheitsdaten, soweit darin enthalten) sowie ggf. Daten zur Bankverbindung (um Reisekosten zu erstatten).

Ihre personenbezogenen Daten werden in aller Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhoben. Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z.B. beruflichen Netzwerken) zulässigerweise gewonnen haben. Im Rahmen von Bewerbungsverfahren erfolgen keine Datenerhebungen bei Dritten, es sei denn es liegt eine Einwilligung Betroffener vor.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Die Datenverarbeitung dient ausschließlich der Aufnahme Ihres Kandidatenprofils in unsere Datenbank, der Entscheidung über die Vermittlung in ein Beschäftigungsverhältnis und der Vermittlung selbst. Die Rechtsgrundlage hierfür ist

Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Sie sind berechtigt, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Daneben können ggf. Ihre gesonderten Einwilligungen gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a), 7 DSGVO als datenschutzrechtliche Erlaubnisvorschriften herangezogen werden.

Sofern Sie in Ihren Bewerbungsunterlagen Angaben machen, die besondere Kategorien personenbezogener Daten enthalten (z. B. Angaben zum Familienstand, die Rückschlüsse über Ihre sexuelle Orientierung erlauben können; Angaben zu Ihrer Gesundheit; Beifügung eines Fotos, das Rückschlüsse auf Ihre ethnische Herkunft und ggf. Ihre Sehkraft und/oder Religion erlaubt), werden wir auch diese Daten nur im rechtlich zulässigen Rahmen verarbeiten. Falls Sie uns besondere Kategorien personenbezogener Daten freiwillig zur Verfügung stellen, werden wir diese nur aufgrund Ihrer Einwilligung verarbeiten. Rechtsgrundlage ist damit Art. 6 Abs. 1 lit. a) iVm § 26 Abs. 2 BDSG. Sie sind berechtigt, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten (insbesondere Gesundheitsdaten, z. B. eine Schwerbehinderung) gem. Art. 9 Abs. 1 DSGVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Bewerbungsprozesses ausschließlich dazu, die uns gemäß § 164 SGB IX obliegenden Pflichten zu erfüllen.

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber und über die dafür gegebene Rechtsgrundlage informieren.

4. Weitergabe der Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die hierfür zuständig sind. Das sind unsere Mitarbeiter in der Personalvermittlung. Ihr Bewerberprofil wird - soweit eine Überprüfung eine Übereinstimmung ergibt und Sie in die jeweilige Weitergabe einwilligen - passenden Kunden überlassen, damit deren verantwortliche Stellen prüfen können, ob Sie als Kandidat für den Betrieb unseres jeweiligen Kunden in Frage kommen.

Wir nutzen die Software eines spezialisierten Anbieters für Bewerbermanagement. Diensteanbieter dieser Funktionalität ist die audeoSoft GmbH, Wilhelmsstraße 20-22, 65185 Wiesbaden. Datenschutzerklärung: <https://staffitpro.de/dataprotection> (Stand Februar 2021). Rechtsgrundlage ist die Vertragserfüllung durch uns sowie die Beantwortung vorvertragliche Anfragen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b. DSGVO) sowie berechnigte Interessen (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f. DSGVO).

5. Bewerbung auf interne Stellen

Wir freuen uns, wenn Sie Teil unseres Teams werden möchten und sich auf eine Position in unserem Unternehmen bewerben.

Wir unterscheiden bei der Bearbeitung Ihrer Bewerbung nicht zwischen internen und externen Positionen. Wir gleichen Ihre Bewerbung mit allen in Frage kommenden Positionen ab, um Sie so bei der Erreichung Ihrer Karriereziele bestmöglich zu unterstützen.

6. Drittlandübermittlung

Wir übermitteln keine personenbezogenen Daten an Dritte außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR).

7. Speicherdauer

Soweit keine gesetzliche Aufbewahrungsfrist existiert, werden die Daten gelöscht, sobald eine Speicherung nicht mehr erforderlich, bzw. das berechtigte Interesse an der Speicherung erloschen ist. Die Speicherdauer beträgt maximal zwei Jahre, es sei denn, Sie haben in eine längere Speicherung eingewilligt. In Einzelfällen kann es zu einer längeren Speicherung von einzelnen Daten kommen (z.B. Reisekostenabrechnung, Nachweis erfolgreicher Vermittlungen). Die Dauer der Speicherung richtet sich dann ggf. nach den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bspw. aus der Abgabenordnung (6 Jahre) oder dem Handelsgesetzbuch (10 Jahre).

Sofern Sie uns Ihre Erlaubnis erteilt haben, Ihre personenbezogenen Daten über das Bewerbungsverfahren hinaus für einen festgelegten Zeitraum zu speichern, gilt dieser Aufbewahrungszeitraum.

Sollte kein Beschäftigungsverhältnis zustande kommen, endet der Bewerbungsprozess mit dem Zugang einer Absage. In diesem Fall werden wir Ihre Daten spätestens 6 Monate nach Zugang der Absage löschen, sofern Sie nicht in eine längere Speicherung eingewilligt haben. Dies gilt nicht, soweit die Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Dauer eines Rechtsstreits) erforderlich ist.

8. Rechte Betroffener

Sie haben das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO. Insbesondere besteht das jederzeitige Recht, gespeicherte Daten zu löschen. Ein Löschungswunsch führt zu einer

Beendigung des Bewerbungsverfahrens und es können in der Folge keine Auskünfte mehr zum Verfahrensablauf erteilt werden.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Nach Begründung eines Arbeitsverhältnisses reduziert sich das Recht zur Datenlöschung oder Einschränkung der Verarbeitung.

9. Beschwerderecht

Es besteht ein Beschwerderecht beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationssicherheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf, Telefon: 0211/38424-0, Telefax: 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de als zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 BDSG).

10. Automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Profiling

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung – einschließlich Profiling – über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses.

B Einwilligungserklärung zur Speicherung von Kandidatendaten

Die Negotiation Advisory Group GmbH hilft Kandidaten, ihre Karriereziele zu erreichen und vermittelt in Projekte bei unseren Kunden. Wir sehen uns als Partner und Begleiter der Kandidaten in ihrem Berufsleben. Die Negotiation Advisory Group GmbH beabsichtigt, Ihre Kandidatendaten in einer Kandidatendatenbank zu speichern.

Sollte die konkrete Bewerbung nicht erfolgreich sein, willigt der Kandidat ein, dass die Negotiation Advisory Group GmbH die im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhobenen personenbezogenen Daten über das Ende des konkreten Bewerbungsverfahrens hinaus speichert. Der Kandidat willigt ein, dass die Negotiation Advisory Group GmbH diese Daten nutzt, um ihn zu einem späteren Zeitpunkt zu kontaktieren und das Bewerbungsverfahren fortzusetzen, falls der Kandidat für eine andere Stelle oder ein anderes Projekt in Betracht kommen sollte. Da die Negotiation Advisory Group GmbH Kandidaten in ihrem Berufsleben begleitet

und ihnen hilft, ihre Karriereziele zu erreichen, speichern wir Kandidatendaten bis zu zwei Jahre nach der letzten Bewerbung oder bis zum Widerruf durch den Bewerber.

Sofern der Kandidat in seinem Bewerbungsschreiben oder anderen von ihm im Bewerbungsverfahren eingereichten Unterlagen selbst „besondere Kategorien personenbezogener Daten“ nach Art. 9 der DSGVO mitgeteilt hat (z.B. ein Foto, das die ethnische Herkunft erkennen lässt, Angaben über Schwerbehinderteneigenschaft, usw.), bezieht sich seine Einwilligung auch auf diese Daten. Diese Einwilligung gilt zudem für Daten über seine Qualifikationen und Tätigkeiten aus allgemein zugänglichen Datenquellen (insbesondere berufliche soziale Netzwerke), die die Negotiation Advisory Group GmbH im Rahmen des Bewerbungsverfahrens zulässig erhoben hat.

Diese Einwilligung ist freiwillig und hat keine Auswirkungen auf die Chancen in einem konkreten Bewerbungsverfahren. Der Kandidat kann sie ohne Angabe von Gründen verweigern, ohne dass der Kandidat deswegen Nachteile zu befürchten hätte. Der Kandidat kann seine Einwilligung zudem jederzeit widerrufen; in diesem Fall werden seine Daten dann gelöscht, soweit keine Ansprüche mehr aus dem Bewerbungsverfahren zu erwarten sind. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt ausschließlich nach der einzelfallbezogenen Einwilligung des Kandidaten.

Widerruf

Die Negotiation Advisory Group GmbH weist den Kandidaten darauf hin, dass er jederzeit die erteilte Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen kann. Der Widerruf kann in Textform, zum Beispiel per E-Mail an people@n-advisory.group erfolgen. Die Datenverarbeitung bleibt bis zum Eingang des Widerrufs bei der Negotiation Advisory Group GmbH zulässig. Das gleiche gilt für die Datenverarbeitung auf der Grundlage anderer Erlaubnistatbestände nach dem Eingang des Widerrufs.

Gültigkeit

Die aktuelle Datenschutzerklärung gilt ab dem 23. Februar 2020.